
KIRCHE AM HOHENZOLLERNPLATZ BERLIN

371. NOONSONG

SAMSTAG, DEN 1.4.2017, 12:00

LESEORDNUNG VON JUDIKA

LITURGIE

Mitwirkende:

sirventes berlin:

Miriam Fahnert; Elisabeth Fischer-Sgard; Maria Callas; Antonia Kolonko; Anja Schumacher

Hans-Dieter Gilleßen; Martin Netter; Werner Blau; Till Schulze

Ludger Mai, Orgel; Leitung: Stefan Schuck

Liturg: Pater Damian Bieger ofm., Pfarrgemeinde St. Ludwig



Zu Beginn des NoonSongs erklingt zur Einstimmung eine Orgelkomposition.

*Vergessen Sie nicht,
NACH dem NoonSong ihr Handy wieder einzuschalten.*

Danke



*Sie möchten einen speziellen NoonSong durch eine Patenschaft unterstützen?
Dann könnte Ihr Name hier stehen.*



Einzug

Orgel: Andrea Gabrieli (ca. 1532 - 1585): Toccata del sesto tono

*Gemeinde
sitzt*

Liturgie: Michael Walsh: Preces & Responses (1982)

Der Vorsänger, der Liturg und der Chor singen den INGRESSUS

Vorsänger: Herr, tue meine Lippen auf.

Chor: dass mein Mund verkünde deinen Ruhm.

Liturg: O Herr, komme mir zur Hilfe.

Chor: O Herr, eile mir zur Hilfe.

Liturg: Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geist.

Chor: Wie es war im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit.
Welt sonder Ende, Amen.

Liturg: Preiset den Herrn.

Chor: Des Herrn Name sei gepriesen.

*Gemeinde
steht*

Es folgen zwei PSALMEN, gesungen vom Chor

Tagespsalm: Psalm 86: Charles Hubert Hastings Parry
(1848 - 1918):
anglican chant
für vierstimmig gemischten Chor a cappella

*Gemeinde
sitzt*

Wochenpsalm: Psalm 43: Felix Mendelssohn Bartholdy (1809 - 1847):
Richte mich, Gott
für achtstimmig gemischten Chor a cappella

Liturg: Schriftlesung aus dem Evangelium nach Lukas, 18, 31-43

Chor: Responsorium

Der Chor singt das CANTICUM

Canticum: Johann Michael Haydn (1737 - 1806):
Christus factus est
für vierstimmig gemischten Chor a cappella

*Christus ward für uns gehorsam bis zum Tod, bis zum Tod
am Kreuze. Daher hat ihn Gott über alle erhöht und ihm den
Namen verliehen, der größer ist als alle Namen.*

Gemeinde
steht

Der Vorsänger und der Chor singen die PRECES

Vorsänger: Lasset uns beten:

Chor: Herr, erbarme Dich unser. Christ, erbarme Dich unser.
Herr, erbarme Dich unser.

Vorsänger: Vater unser im Himmel...

Gemeinde:



ge - hei - ligt wer - de Dein Na - me, Dein Reich kom - me. Dein Wil - le ge - sche - he, wie im Him - mel, so auf
Er - den. Un - ser täg - li - ches Brot gib uns heu - te und ver - gib uns un - se - re Schuld, wie auch wir ver -
ge - ben un - sern Schul - di - gern. Und füh - re uns nicht in Ver - su - chung, son - dern er - lö - se uns von dem
Bö - sen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herr - lich - keit in E - wig - keit. Amen

Chor: Amen

Liturg: Erweise uns Herr, Deine Huld

Chor: und schenke uns Dein Heil.

Liturg: O Herr, bewahre Deine Kirche

Chor: und gnädiglich erhör uns, wenn wir zu Dir rufen.

Liturg: Bekleide Deine Diener mit Gerechtigkeit

Chor: und Deine Frommen sollen jubeln.

Liturg: O Herr, rette Dein Volk

Chor: und segne Dein Erbe.

Liturg: Gib Frieden in unseren Tagen, o Herr

Chor: Denn da ist niemand, der für uns streiten könnte,
denn nur Du, o Gott.

Liturg: Schaffe in uns, o Gott, ein reines Herz

Chor: Und nimm Deinen heiligen Geist nicht von uns.

Es folgen drei KOLLEKTEN, gesungen vom Liturgen

Tageskollekte

Heiliger Gott, Du hast Deinen Sohn zum Hohenpriester und Mittler Deines Volkes eingesetzt: Hilf uns, daß wir im Glauben seine Hingabe für uns annehmen und uns auf seine Fürbitte immer verlassen. Durch ihn, Jesus Christus, unsern Herrn, der mit Dir und dem heiligen Geist lebt und wirkt von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Eine Kollekte um Frieden.

O Gott, von dem jedes heilige Verlangen, aller gute Rat und rechtes Wirken kommt: Gib Deinen Dienern jenen Frieden, welchen die Welt nicht geben kann; auf daß unsere Herzen an Deinen Geboten hangen und wir also, durch Dich bewahrt gegen Furcht vor unsern Feinden, unsre Zeit in Ruhe und Frieden verleben mögen; durch das Verdienst Jesu Christi unsres Heilandes. Amen.

Eine Kollekte um Hilfe in Gefahren.

Erleuchte unsere Finsternis, wir bitten Dich, o Herr, und behüte uns gnädiglich vor allen Anfechtungen und Gefahren: um der Liebe Deines einigen Sohnes, unsres Heilandes Jesu Christi willen. Amen.

Der Chor und die Gemeinde singen den HYMNUS

Chor: Claude Goudimel (ca. 1500 - 1572):
O Mensch bewein Dein Sünde groß Vers 1 (EG 76)

Alle: Vers 2

Melodie und Text umseitig, bitte wenden

Liturg: Segen
Alle: Amen
Chor: Amen

Auszug (Gemeinde steht während des Auszuges von Chor und Liturg)

Orgel: Girolamo Frescobaldi (1583 - 1643): Toccata del sesto tono

*Gemeinde
bleibt, falls
möglich,
stehen*

*Gemeinde
steht*

*Gemeinde
sitzt*

2. So lasst uns nun ihm dank - bar sein,
Auch lasst uns sein der Sün - de feind,
dass er für uns litt sol - che Pein, nach sei - nem Wil - len le -
weil uns Gotts Wort so hel - le scheint, Tag, Nacht da - nach tun stre -
ben,
die Lieb er - zei - gen je - der - mann,
die Chri - stus hat an uns ge - tan mit sei - nem Lei - den, Ster - ben.
O Men - schen - kind, be - tracht das recht,
wie Got - tes Zorn die Sün - de schlägt, tu dich da - vor be - wah - ren!

NoonSong – Aktuelles:

Nächste Woche: Der besondere Passions-NoonSong

Jedes Jahr erklingen im NoonSong vor Palmsonntag nicht die Psalmen des Wochenendes, sondern eine Vertonung des Passionstextes. Nächste Woche können Sie ein ausgesprochen selten zu hörendes Werk erleben, nämlich erstmal im NoonSong die Historia der Passion und Leidens unsers einigen Erlösers und Seligmachers Jesu Christi des Renaissance.Meisters Leonhard Lechner aus dem Jahr 1594.

Mehrere Jahrhunderte schlummerte seine Passion, ein Meisterwerk der Musikgeschichte, unerkannt in der Universitätsbibliothek Kassel. Das Werk,

das 1925 wiederentdeckt wurde, ist so ganz anders, als wir es heute von Vertonungen der Passionsgeschichte kennen: In Lechners Werk, das er für den Württembergischen Hof in Stuttgart komponierte, wird der gesamte Text durchgehend vierstimmig vom Chor gesungen. Trotz dieser schon zur Entstehungszeit veralteten Kompositionstechnik, die uns heute so fremd anmutet, gelingt es Lechner, die Handlung musikalisch zu charakterisieren, wenn auch weder vordergründig dramatisch noch deklamatorisch, sondern eher entrückt betrachtend. Anstelle einer dramaturgischer Zuspitzung tritt die kontemplative Versenkung in den lateinischen Text in den Vordergrund. Das ca. fünfundzwanzig-minütige Werk stellt so eine wunderbare Entdeckung, aber gleichzeitig eine große Herausforderung an Ausführende und Zuhörer. Dieser besondere NoonSong in der kommenden Woche wird etwas länger als die üblichen „30 Minuten Himmel“ sein.

NoonSong-Pause in der Karwoche

Am Samstag vor Ostern, also am 15.4.2017, findet wie üblich kein NoonSong statt.

Ihre Gabe am Ausgang für den NoonSong

Im vergangenen NoonSong spendeten 166 Zuhörer 499,93€ für den NoonSong. Besten Dank für Ihre Spende!

Wie Sie wissen, kostet jeder NoonSong an die 1000.- Euro. Der Betrag setzt sich aus den Aufwandsentschädigungen für die Musiker sowie den Noten- und Werbungskosten zusammen. Wir bitten auch heute um Ihre Spende am Ausgang. Mit ihr fördern Sie direkt den NoonSong.

Die NoonSong Befragung: Ihre Empfehlung ist wichtiger denn je!

Unsere Befragung neuer Besucher in den letzten Monaten ergab Erstaunliches: Neue Besucher werden ganz überwiegend persönlich auf den NoonSong aufmerksam gemacht, in Zeitungen und Medien ist der NoonSong kaum zu finden. Für den Fortbestand des NoonSongs benötigen wir jedoch weiter wachsende Besucherzahlen und einen größeren Förderverein. Deshalb bitten wir Sie herzlich, jede Gelegenheit zu nutzen, Menschen persönlich zum NoonSong einzuladen.

Bitte verlinken Sie auch auf die Website www.noonsong.de und schreiben ein paar Worte über den NoonSong auf facebook. Besten Dank dafür! dazu direkt mit Stefan Schuck in Verbindung. Die Sänger singen auch gern solistisch für Sie.

Der NoonSong - ein voller Erfolg. Bitte nehmen Sie Rücksicht

Wir freuen uns darüber, dass in diesem Jahr bislang jede Woche durchschnittlich um die 200 Menschen zum NoonSong kommen. Leider findet manch ein Besucher keinen Sitzplatz. Wir bitten Sie daher: rücken Sie auf

den Sitzbänken zusammen. Es passen fünf Besucher auf jede einzelne Sitzbank. Mit den Plätzen auf den Stühlen müßte also jeder einen Sitzplatz finden. Besten Dank.

NoonSong – heute: Der kleine Bruder: Michael Haydn

Der fünf Jahre jüngere Bruder Joseph Haydns durchlief die gleiche musikalische Ausbildung wie sein heute berühmterer Bruder als Sängerknabe bzw. Sopran-Solist am Dom St. Stephan in Wien. Dort wurde er durch Georg Reutter d.J. in die Lehre des Kontrapunktes nach J.J. Fux eingewiesen, die sein kirchenmusikalisches Werk später prägen sollte.

Nach einer Zwischenstation als Konzertmeister und Kapellmeister in Großwardein im heutigen Ungarn wirkte er ab 1763 in Salzburg, insgesamt 43 Jahre lang. Ab 1782 wurde er Nachfolger W.A. Mozarts als Hof- und Domorganist. In der Biografie von 1808 über Michael Haydn heißt es:

„Er konnte kein Nachbether fremder Arbeiten seyn; denn sein Styl in der Kirchenmusik, worinn er sich besonders hervorthat, ist ganz original. Selbst sein Bruder Joseph bekannte ungeheuchelt, daß ihn Michael hierinn übertreffe; und vor ihm hatte noch keiner – selbst Mozart nicht, in dieses Fach gleiche Kunst, Harmonie, Würde und Andachtsgefühl hineingezaubert.“

Dass Haydns kirchenmusikalischen Werke zu dessen Lebzeiten nicht gedruckt, sondern nur handschriftlich in Klöstern weiter gegeben wurden, mag dazu beigetragen haben, dass viele seiner Werke erst heute von einer breiteren Öffentlichkeit begeistert wieder entdeckt werden.



≈ Wir bitten um Ihre Unterstützung ≈

- **Werden Sie Mitglied in unserem Förderverein „NoonSong e.V.“** Wir bieten Mitgliedschaften für jeden Geldbeutel an! (Monatsbeitrag wahlweise 5 €, 10 €, 25 €). **Mitgliedsanträge erhalten Sie am Ausgang.**
- Bitte **spenden** Sie auch heute wieder großzügig am **Ausgang** oder auf unser Vereinskonto: **noonsong e.V.; Deutsche Kreditbank (IBAN DE36120300001005365976 BIC BYLADEM)** Spendenquittungen werden auf Wunsch zugesendet.

